

Mettinger Paarkampfturnier 2026

Wie jedes Jahr war es wieder ein heißer Sommertag, was bedeutet: sehr warme Temperaturen auf der Kegelbahn und gut schwitzen. Der SKV Ebersbach reservierte in diesem Jahr gleich zwei Durchgänge mit je 4 Paarungen.

Auf Bahn 1 startete Erika Raguse und Helmuth Beer. Auch in diesem Jahr waren sie die ältesten Teilnehmer. Mit 665 Holz belegten sie den vorletzten Platz. Getreu dem Motto, dabei sein ist alles, kämpften sie um jedes Holz, doch die Hitze machte vor allem Erika sehr zu Schaffen. Auf Bahn 2 startete eine kurzfristig zusammengefundene Paarung. Bernhard Ketterer's Partner fiel kurzfristig aus. Tiziana Schmid vom SKV Aspach freute sich ein zweites Mal starten zu dürfen. Mit knappen 600 (591) in die Vollen und das beste Räumergebnis von 290 Holz belegten sie mit 881 Holz den 3. Platz in der Wertung Damen/Mixed. Platz 2 hatte 889 Holz und Platz 1 892 Holz. Also alles sehr eng beieinander. Herzliche Gratulation. Auf der Bahn 3 begannen Jadranka Dörfler und Karin Scholz. Sie kegelten in die Vollen 562 Holz und räumten 216 Holz ab. Von 16 Paarungen belegten sie den 13. Platz mit 778 Holz. Auf Bahn 4 starteten Petra und Thomas Müller. Sie durchbrachen die 800er Marke mit 813 Holz- 581 in die Vollen und 235 geräumt - was sie auf den 10. Platz brachte. Im zweiten Durchgang spielten die meisten ein zweites Mal, aber jeder mit anderen Partnern. Auf der ersten Bahn standen Christian Leubner und Thomas Müller. Mit 560 Holz in die Vollen und 217 Holz im Räumen kamen sie mit der Schnapszahl von 777 Holz auf den 15. Platz von insgesamt 16 Paarungen bei den Herren. Auf Bahn 2 starteten Jadranka und Bernhard. Sie hatten die gleiche Holzzahl in die Vollen wie Platz 3 (591), im Räumen, mit nur 7 Fehlschüben (die einzige Paarung, die einstellig war) erreichten sie 273 Holz. Mit 864 Holz belegten sie den undankbaren 4. Platz. Platz 5 hatte das gleiche Gesamtergebnis - in den Vollen über 600, doch im Räumen lag Jadranka und Bernhard vorne. Auf der Bahn 3 begannen Nikolaus Heber und Thomas Glasl vom TGV Holzhausen. Ein vielversprechendes Paar. Die Vollen mit 585 Holz waren ok, doch im Räumen waren zu viele Fehlschübe. Sie kamen auf 241 Holz. Mit 826 Holz belegten sie den 11. Platz. Auf Bahn 4 kegelten Inge Biedlingmaier und Petra. Beiden lief nichts leicht von der Hand. Mit 544 in die Vollen und 223 Holz im Räumen kamen sie auf den 14. Platz. Auch wenn viele Paarungen nicht vorne mitgespielt hatten und trotz vielem Schwitzen – war den meisten der Spaß anzusehen. Die Spieler feuerten sich gegenseitig an, hatten meistens ein Lächeln oder einen lockeren Spruch auf den Lippen und waren sich einig, dass sie nächstes Jahr wieder dabei sind.

Vorschau:

Samstag, den 22.8.26 Freundschaftsspiel in Marktbreit